

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0132/2012

Auskunft erteilt:

Herr Goldbeck

Ruf:

492 67 62

E-Mail:

Goldbeck@stadt-muenster.de

Datum:

09.02.2012

Betrifft

Bürgerkampagne "Münster bekennt Farbe"

Beratungsfolge

01.03.2012	Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Bericht
07.03.2012	Bezirksvertretung Münster-Ost	Bericht
08.03.2012	Bezirksvertretung Münster-West	Bericht
13.03.2012	Bezirksvertretung Münster-Südost	Bericht
13.03.2012	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Bericht
13.03.2012	Bezirksvertretung Münster-Nord	Bericht
17.04.2012	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Bericht

Bericht:

Bürgerkampagne „Münster bekennt Farbe“

Rückblick

Im Rahmen des Wettbewerbes Entente Florale im Jahre 2006 wurde die Bürgerkampagne „Münster bekennt Farbe“ ins Leben gerufen. Der Wettbewerb diente als eine Art Anschubmotivation für diese auf Langlebigkeit angelegte Kampagne. Die Stadt Münster wurde, sowohl auf nationaler, als auch auf internationaler Ebene, nicht zuletzt wegen des starken bürgerschaftlichen Engagements, mit Goldmedaillen bedacht.

Die Kampagne „Münster bekennt Farbe“ war in der Folge bei weiteren nationalen und internationalen Wettbewerben erfolgreich. So wurde sie im Jahr 2009 beim Wettbewerb "Stadt bauen - Stadt leben" des Bundesministeriums für Verkehr, Bauwesen, Städtebau und Raumordnung ausgezeichnet, sie hatte maßgeblichen Anteil am dritten Platz bei der Bewerbung zur Europäischen Umwelthauptstadt in Brüssel. Im November 2011 wurde die Kampagne in Maastricht beim Wettbewerb „European Public Sector Award“ ausgezeichnet.

Ziele

Ziel der Gesamtkampagne „Münster bekennt Farbe“ ist es, die Grünstruktur der Stadt Münster nachhaltig zu verbessern. Dazu ist es notwendig, das Bewusstsein der Bevölkerung für die Qualitäten des öffentlichen Grüns zu fördern. Dies soll durch den Aufbau eines langfristigen bürgerschaftlichen Engagements und durch Einwerben eines kontinuierlichen Grünsponsorings erreicht werden.

Ergebnisse

Im Ergebnis kann man heute feststellen, dass die Kampagne ein Erfolg ist. Das öffentliche Grün ist ins Blickfeld aller Münsteraner gerückt worden. Es hat eine Steigerung des Grünimages der Stadt Münster, aber auch des Bekanntheitsgrades insgesamt gegeben, nicht nur innerhalb von Deutschland, sondern auch europaweit. Es gibt ein neues Verständnis für bürgerschaftliches Engagement in der Stadt und es ist davon auszugehen, dass es sich auch dauerhaft etabliert hat. So konnte ein langfristiger Sponsorenpool für Grünsponsoring aufgebaut werden, in dem sich Firmen befinden, die ein einzelnes Projekt über Jahre hinaus begleiten oder Firmen, die sich im Laufe der Jahre für verschiedene Projekte engagieren möchten. Grün- und Umweltschutz sind ein Aushängeschild für die hohe Lebensqualität in Münster geworden. Die qualitativen Verbesserungen sind an vielen Stellen in Münster zu erkennen, sei es durch attraktiv gestaltete Kreisverkehre, gepflegte Baumscheiben und Blumenrabatten, neue Wegeflächen in Parkanlagen oder tausende blühende Rosen an der Weseler Straße.

Über die Kampagne „Münster bekennt Farbe“ wurde auch die „Aktion Bürgerbäume“ geboren; so konnten die Münsteraner eine der 210 ca. acht Jahre alten Linden, inklusive Pflanzung und Pflege, für 1.000 Euro erstehen. Die ursprünglichen Bäume waren dem Orkan Kyrill 2007 zum Opfer gefallen. In nur drei Monaten waren alle 210 Bürgerbäume vermittelt. In den Folgejahren sind weitere 30 Bäume im Promenadenbereich gespendet worden. So konnten allein im Bereich der Baumpatenschaften Spenden in Höhe von rund 240.000 Euro verzeichnet werden.

Durch die Baumspenden und weiteren vielfältigen Aktionen und Aktivitäten im „Grünen Bereich“ (durch Vereine, Privatpersonen oder Firmen) sind bis heute insgesamt Einnahmen bzw. ein geldwerter Vorteil in Höhe von über 520.000 Euro zu verzeichnen.

Nicht hinzu gezählt sind hunderte von kleineren, finanziell nicht zu beziffernden Aktivitäten. So wurden bis heute 46 Spielplatzpatenschaften vergeben, die die Arbeit der städtischen Gärtner unterstützen, ebenso wird durch die Übernahme der Gestaltung und Pflege von Baumscheiben das Stadtbild verschönert. Ganze Stadtteile, wie zum Beispiel das Kreuzviertel, beteiligten sich mit eigenen Wettbewerben an der Kampagne. Auch der längste Blumenkasten des Münsterlandes oder der etablierte Schnullerbaum sind Produkte dieser Bürgerkampagne.

Im Rahmen der Kampagne haben sich dazugehörige Veranstaltungen etabliert und sind ein Markenzeichen für ein lebenswertes Münster geworden. Der jährliche Bürgerbrunch z. B., womit über 800 Menschen vor dem Schloss an der Promenade die Aktion Bürgerbaum in Erinnerung rufen. Münsters große musikalische Open Air Veranstaltung, die „Grünflächenunterhaltung“, entlang der Promenade, ist zum größten Werbeträger von „Münster bekennt Farbe“ geworden und lockt jedes Jahr Tausende von Besuchern an. Als Werbeträger sicherlich auch nicht mehr weg zu denken, ist der 70 Meter lange, blühende Schriftzug „Münster bekennt Farbe“ am Kanonengraben.

Anerkennung für ihren Einsatz erhalten alle Aktiven durch Urkunden, Plaketten oder durch die Veröffentlichung ihrer Aktion in den Medien oder auf den Internetseiten unter www.muensterbekenntfarbe.de.

Die Verteilung der Aktivitäten in Bezug auf das gesamte Stadtgebiet ist recht unterschiedlich. Neben den zahlreichen kleineren und teils ehrenamtlichen Aktionen, sind im Folgenden die markantesten Projekte in den jeweiligen Stadtbezirken aufgelistet:

BV Münster-Ost

Pflege einer Grünfläche an der Kötterstraße, Pflege und Gestaltung des Verkehrskreisels an der Dorbaumstraße, zwei Spielplatzpatenschaften.

BV Münster-West

Pflege und Gestaltung einer Grünfläche am Haus Uhlenkotten, Gestaltung einer Grünfläche am Sebastianplatz, Spende einer Buxbaumhecke für das Rüschaus, vier Spielplatzpatenschaften.

BV Münster-Mitte

Über 240 Baumspenden entlang der Promenade, Gestaltung und Pflege des Verkehrskreisels Loddenheide, Pflanzung von ca. 4.000 Rosen an der Weseler Straße, neuer Rollrasen im Clemensgarten, neue Wegeflächen am Hörster Friedhof, Sitzgelegenheiten und neue Slackline-Anlage im Park Sentmaring, Staudenschmuckbeete an der Windthorststraße und am Neutor, Vorgarten und Baumscheibenwettbewerbe im Kreuzviertel, 17 Spielplatzpatenschaften.

BV Münster-Hiltrup

Pflege und Gestaltung der Verkehrskreisel an der Davertstraße und an der Amelsbürener Straße, Gestaltung von zehn Baumscheiben mit Rosen am Osttor, acht Spielplatzpatenschaften.

BV Münster-Südost

Pflege und Gestaltung der Verkehrskreisel an der Wolbecker Windmühle und am Erbdrostenweg, 12 Spielplatzpatenschaften.

BV Münster-Nord

Baumpatenschaft am Baltrumweg, drei Spielplatzpatenschaften.

„Münster bekennt Farbe“ braucht Unterstützung

Die Wahrnehmung der Kampagne in der Öffentlichkeit hat gegenüber den Wettbewerbsjahren deutlich abgenommen. Die Berichterstattung erfolgt nur noch bei den großen Aktionen im Hauptteil und für die kleineren im Ortsteil der Zeitungen. Die durchgeführten Werbemaßnahmen, wie die Erstellung von Flyern und Plakaten, die Verteilung von Radsattelschützern mit der Aufschrift „Münster bekennt Farbe“, Jahresauftaktveranstaltungen oder der bekannte Schriftzug in der Promenade, können hier nur im begrenzten Umfang entgegenwirken.

Deshalb ist es sehr wichtig, die örtlichen, sehr unterschiedlichen Strukturen der Vereine, Kaufmannschaften, Privatpersonen und Firmen zu kennen, um diese Gruppierungen zu aktivieren und in die Kampagne einzubinden. Aus diesem Grunde wäre es von großem Nutzen, wenn die Vertreter der einzelnen Bezirksvertretungen in ihren Stadtteilen für die Kampagne werben oder potentielle Akteure aus den oben genannten Gruppierungen persönlich ansprechen, um weitere Paten, Sponsoren und Spender zu finden.

Schwerpunkte für 2012

Verkehrskreisel

Da zurzeit dutzende neue Kreisel im gesamten Stadtgebiet entstehen, soll ein Schwerpunkt auf die Neugestaltung von Verkehrskreiseln gesetzt werden, hier im Bereich von langfristigen Pflegepatenschaften im Bereich öffentlicher Grünanlagen.

Baumscheiben

Um die private Pflege von Baumscheiben im Bereich der städtischen Straßenbäume zu optimieren, werden verschiedene Maßnahmen durchgeführt, wie zum Beispiel ein „Danke Anwohner Schild“ auf jeder bepflanzten Baumscheibe oder eine „Muster Kiste“ für die Baumscheibenbepflanzung, die von hiesigen Gärtnereien vertrieben wird.

Spielplatzpatenschaften

Direkte Werbeaktionen an den Spielplätzen vor Ort sowie die breite Verteilung des neuen Spielplatz-Flyers sollen in 2012 wiederholt werden. Um weiteren Anreiz zu bieten, werden die zukünftigen Paten, neben der Patenurkunde auch noch ein kleines werthaltiges „Münster bekannt Farbe“-Geschenk erhalten. Die fünfzigste Patenschaft soll offiziell gewürdigt werden.

Fazit

Die Erfahrungen mit der Aktion „Münster bekannt Farbe“ der letzten Jahre haben gezeigt, dass gerade durch die persönliche Ansprache potentieller Akteure, die meisten Aktionen und Projekte angestoßen und realisiert werden konnten. Die Verwaltung bittet deshalb alle Akteure vor Ort um Mithilfe. Nur mit gemeinsamem Engagement kann die Kampagne „Münster bekannt Farbe“ weiterhin erfolgreich sein.

i. V.

gez.

Thomas Paal
Stadtrat